

Informationen für Interessierte

Das Medinetz Ulm e.V. ist eine medizinische Beratungs- und Vermittlungsstelle für Menschen ohne Papiere und/oder ohne Krankenversicherung, Geflüchtete und obdachlose Menschen.

Was wir machen

Gesundheit ist ein Menschenrecht - unter diesem Motto setzen wir uns dafür ein, dass alle Menschen Zugang zum Gesundheitssystem bekommen. Hierfür arbeiten wir mit Ärztinnen und Ärzten aus verschiedenen Fachrichtungen zusammen, welche die Patienten anonym und kostenlos behandeln. Darüber hinaus unterstützen wir die Betroffenen bei Behördengängen oder Versicherungsfragen.

Neben der Arbeit mit den Patientinnen und Patienten sind wir auch politisch aktiv, denn wir übernehmen eigentlich eine Aufgabe, um die sich der Staat kümmern müsste. Unser langfristiges Ziel ist es daher zu erreichen, dass unsere Tätigkeit nicht mehr notwendig ist.

Unsere Gruppe



Wir sind junge Menschen aus Ulm. Hauptsächlich sind bei uns Medizinerinnen und Mediziner aktiv sowie angehende Psychologen und Psychologinnen. Da wir die Patienten und Patientinnen nicht selber medizinisch behandeln, sondern vielmehr Hilfe vermitteln, sind bei uns auch andere, nicht-medizinische Fachrichtungen willkommen. Darüber hinaus haben wir ein breit aufgestelltes Aufgabenspektrum, welches sich nicht nur auf den medizinischen Bereich beschränkt.

Hintergrund unserer Arbeit

Überblick

Auch in Deutschland leben Menschen, die keinen oder einen erschwerten Zugang zum Gesundheitssystem haben. Betroffen sind Menschen ohne Papiere, aber auch Deutsche ohne Krankenversicherung, Asylsuchende und EU-Bürgerinnen und Bürger, die keinen Krankenversicherungsschutz nachweisen können. Diese Menschen werden im Moment in humanitären Parallelstrukturen zum Gesundheitssystem versorgt. Ziel muss es sein, den Zugang zur medizinischen Versorgung für alle Menschen in Deutschland zu verbessern – ohne Rücksicht auf ihren Aufenthaltsstatus oder ihr Einkommen.

Ausreichender Zugang zu medizinischer Versorgung ist für viele Menschen nicht gewährleistet. Bei Inanspruchnahme von Sozialleistungen drohen die Meldung an die Ausländerbehörde und eine Abschiebung. Der Staat wird diesen Personen gegenüber seiner Pflicht nicht gerecht, mit aktiven Maßnahmen sicherzustellen, dass alle Menschen sanktionslos von ihren grundlegenden Rechten, insbesondere dem Menschenrecht auf Gesundheit, Gebrauch machen können.

Rechtliche Ausgangslage

Die Bundesrepublik Deutschland hat eine Vielzahl internationaler Abkommen unterzeichnet, mit denen die Sicherstellung des Rechts auf Gesundheit und des Zugangs zum Gesundheitssystem für alle Menschen – unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus – anerkannt wird. Nicht zuletzt ergibt sich aus der Verfassung mit der Gewährleistung eines menschenwürdigen Existenzminimums und dem Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit ein Anspruch auf eine medizinische Grundversorgung. Diese rechtlichen Verankerungen gelten für alle Menschen; keine enthält eine Einschränkung der Personengruppe nach Status, Aufenthaltsgenehmigung oder Migrationshintergrund.

Aktiv werden!

Du bist interessiert ...

...und hast Lust in unserem Projekt mitzuarbeiten?

Dann bist du herzlich eingeladen zu unserem nächsten Treffen zu kommen. Kontaktiere uns per E-Mail oder über unser Handy.

Wir freuen uns auf dich!

Sie sind Arzt/Ärztin, Zahnarzt/-ärztin, Hebamme, Physiotherapeut/in, Psychologe/-in, Übersetzer/in ...

...und interessiert an einer Mitarbeit in unserem Projekt?

Kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über unser Handy. Weitere Informationen finden Sie darüber hinaus in dem Flyer für kooperierende Ärztinnen und Ärzte, welcher auf unserer Website zu finden ist.

Spenden/ Fördermitgliedschaft

Wir sind eine unabhängige Organisation, die sich aus Spenden finanziert. Jeder Betrag hilft uns!

Fördermitgliedschaft

Um eine bessere Planbarkeit zu gewährleisten, sind für uns Unterstützungen in Form einer Fördermitgliedschaft am hilfreichsten. Auch unser politischer Einfluss wird mit jedem weiteren Mitglied größer.

Füllen Sie hierfür einfach den Mitgliedsantrag auf der Rückseite aus und senden diesen per Post oder E-Mail an uns. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie uns gerne!

Spendenkonto

Unser Verein kann Ihnen eine steuerlich anerkannte Spendenquittung ausstellen, bitte vermerken Sie dazu Ihre Adresse bei der Überweisung!

Medinetz Ulm e.V.
Sparkasse Ulm
IBAN: DE21 6305 0000 0021 1530 60
BIC: SOLADES1ULM